

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum  
**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein  
**Band:** 73 (1996)  
**Heft:** 1  
  
**Rubrik:** Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ob wir dies Jahr begehen  
wie eine festliche Nacht,  
ob wir dies Jahr bestehen  
wie eine stürmische Schlacht  
lässt uns die Freude bewahren  
und einen stillen Mut:  
lasset uns dies erfahren:  
Was auch geschieht,  
+ GOTT +  
ist gut.

I

Wir dürfen sagen: Von einem Kloster, in dem gebetet wird, geht ein grosser Segen aus. Übersehen wir nicht die – wie ich es nennen möchte – **verborgene Dimension** des Chor- gebetes. Benedikt spricht davon, indem er den Psalm 138 zitiert: Im Angesicht der Engel singe ich dein Lob. Auch bei der Hl. Messe hören wir immer wieder die Einleitungsworte zum Sanctus: Wir vereinen uns mit dem Lobgesang der Engel und Heiligen. Das letzte Konzil hat diese verborgene Wirklichkeit so formuliert: Wenn wir auf Erden Gottesdienst halten, nehmen wir vorkostend teil an der Liturgie, die im Himmel gefeiert wird (Liturgiekonstitution Nr. 8).

Im Gottesdienst werden Himmel und Erde auf geheimnisvolle Weise eins. Bei aller menschlichen Armseligkeit unseres Betens bleibt es wahr: Wer betet, tritt ein in die Gemeinschaft der Seligen im Himmel. Wer betet, betet nie allein.

---

## Nachrichten aus dem Kloster

---

Am Sonntag, den 22. Oktober 1995, war der «Speckpater» Werenfried van Straaten in den Mariasteiner Sonntagsgottesdiensten zu Gast. Aus Gesundheitsgründen durfte er selber nur einmal predigen. Darum übernahm Pfarrer Franz Xaver Gabriel aus Zollikerberg an seiner Stelle zweimal das Predigtwort. Das minderte aber keineswegs das Resultat der Sammelrätigkeit des Speckpaters. Für alle Gaben, die er in Mariastein reichlich erhalten hat, lässt er herzlich danken.

Nach dem Rücktritt von P. Placidus Meyer als Pfarrer von Erschwil hat P. Bruno Scherer, Pfarrer in Beinwil, die Pfarrverantwortung in Erschwil übernommen. Ein Seelsorgeteam steht ihm in dieser Pfarrei zur Seite. Dafür hat er die Pfarrverweserschaft in Wahlen, die er seit Herbst 1991 innehatte, abgegeben. Wir danken P. Bruno für seine Bereitschaft und hoffen, dass in Erschwil das Pfarreileben auch so gedeiht und wächst. Immer mehr werden Laien, die ja auch Kirche sind, in die kirchliche Verantwortung hineingenommen. Auch ihnen danken wir für ihren Einsatz.

Auf den 7. November 1995 lud die Solothurner Regierung eine Delegation des Klosters zu einem Besuch ins Rathaus ein. Zum nachmittäglichen Programm gehörte eine Führung durch die Ausstellung «design Preis» im Kunstmuseum und die Besichtigung der neuen Produktionsanlage in der Papierfabrik Biberist. Dieses interessante Angebot gab uns einen Einblick ins solothurnische Kultur- und Wirtschaftsleben. Für die freundliche Einladung und das dabei Gebotene danken wir der Solothurner Regierung ganz herzlich.

---

# Liturgischer Kalender

---

## Januar 1996

1. Mo. **Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria – Weltfriedenstag**  
Gottesdienste wie an Sonntagen.  
Der Herr segne dich und behüte dich.  
Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig (1. Lesung).
2. Di. **Hll. Basilius der Grosse und Gregor von Nazianz, Kirchenlehrer**
3. Mi. **Gebetskreuzzug**  
Gottesdienste siehe unter: Allgemeine Gottesdienstordnung.
6. Sa. **Erscheinung des Herrn – Epiphanie – Dreikönige**  
Sie alle kommen von Saba, bringen Weihrauch und Gold und verkünden die ruhmreichen Taten des Herrn (1. Lesung).
7. So. **Taufe des Herrn**  
(1. Sonntag im Jahreskreis)  
Seht, das ist mein Knecht, ... das ist mein Erwählter, an ihm finde ich Gefallen. Ich habe meinen Geist auf ihn gelegt (1. Lesung).
14. So. **2. Sonntag im Jahreskreis (Jahr A)**  
Ich mache dich zum Licht für die Völker, damit mein Heil bis an das Ende der Erde reicht (1. Lesung).
15. Mo. **Hll. Maurus und Placidus,**  
Schüler des hl. Benedikt

17. Mi. **Hl. Antonius,**  
Mönchsvater in Ägypten
18. Do. Beginn der **Weltgebetsoktav für die Einheit der Kirche**
21. So. **3. Sonntag im Jahreskreis**  
Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein helles Licht; über denen, die im Land der Finsternis wohnen, strahlt ein Licht auf (1. Lesung).
22. Mo. **Hl. Vinzenz, Diakon und Martyrer, Patronatsfest unseres Klosters**  
Siehe unter: Informationen.
24. Mi. **Hl. Franz von Sales,**  
Bischof von Genf
25. Do. **Bekehrung des hl. Paulus**  
Ende der **Weltgebetsoktav für die Einheit der Kirche.**
28. So. **4. Sonntag im Jahreskreis**  
Ich lasse in deiner Mitte übrig ein demütiges und armes Volk, das seine Zuflucht sucht beim Namen des Herrn (1. Lesung).
31. Mi. **Hl. Johannes Don Bosco**  
Ordensgründer

---

## Samstag, 13. Januar

9.00 Uhr: 1. *Jahrzeit für P. Leo Wyler sel.*

## Sonntag, den 14. Januar

15.00 Uhr: Ökumenischer Vesperegottesdienst, gemeinsam gestaltet mit der Schwesterngemeinschaft von Grandchamp auf dem Sonnenhof bei Gelterkinden

---

# Informationen

---

## Allgemeine Gottesdienstordnung

**An Sonn- und Feiertagen:** Am Vorabend 19.45 Uhr Vigil (Chorgebet). 6.30 und 8.00 Uhr Messe in der Basilika. 9.30 Uhr Konventamt. 11.15 Uhr Spätmesse in der Basilika. Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor den Messfeiern. 15.00 Uhr Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Uhr Komplet.

**An Werktagen:** 6.30 und 8.00 Uhr Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Uhr Konventamt in der Basilika. 18.00 Uhr Vesper. 20.00 Uhr Komplet.

**1. Mittwoch im Monat** (Gebetskreuzzug): 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Uhr Konventamt mit Predigt in der Basilika, anschliessend Rosenkranz. – Beichtgelegenheit von 13.15 bis 14.25 Uhr und nach dem Konventamt.

**Leseordnung:** Sonntage: Lesejahr A  
Werktage: 2. Wochenreihe

---

## Hochfest unseres Klosterpatrons, des hl. Vinzenz, Montag, 22. Januar

*Sonntag, 21. Januar*

15.00 Uhr: 1. Vesper (lat.),  
Aussetzung und Segen  
19.45 Uhr: Vigilfeier (Chorgebet)

*Montag, 22. Januar*

6.00 Uhr: Feierliche Laudes  
9.00 Uhr: Feierliches Hochamt  
18.00 Uhr: 2. Vesper (lat.)

## Konzert

Sonntag, 7. Januar 1996 18.00 Uhr

J. S. Bach:

**WEIHNACHTSORATORIUM** 2. Teil

Studienchor Leimental

Leitung: Max Ziegler

Vorverkauf: Jugendmusikschule Leimental,  
Tel. 061 721 43 41, Fax 061 721 48 89

---

## Wir gedenken der verstorbenen Freunde und Wohltäter

Frau Gertrud Zumsteg, Allschwil  
Herr Alfred Stoeckli, Hofstetten  
Herr Anton Bär-Kessler, Bettingen  
Herr Stefan Gutzwiler, Therwil  
Frau Erika Stebler, Nunningen  
Herr Theophil Stich, Kleinlützel  
Herr Pfarrer Johannes Sennhauser, St. Gallen  
Herr Joseph Lachat-Hägeli, Dornach  
Herr Charles Dubail, Pfetterhouse (F)  
Herr Wilhelm Fuchs, Laufen  
Herr Pfarrer Adolf Kreyenbühl, Reiden,  
früher Meltingen  
Frau Gret Schott, Basel  
Herr Urs von Felten, Unterbeinwil  
Herr André Brissinger, St-Louis (F)  
Frau Alma Müller-Jäggi, Seewen SO  
Frau Elisabeth Rickenbach-Weber, Brugg AG  
Herr Willy Winistörfer-Reinert, Möhlin  
Herr Fridolin Lindenberger-Hänggi, Fehren  
(Bruder unsers P. Alfons sel.)  
Sr. M. Magna Reinharth, Basel  
(früher Kurhaus Kreuz, Mariastein)